

Franz Schubert – Winterreise Op. 89

Nr. 1 – Gute Nacht

1. Gute Nacht.

Op. 89.

Mäßig.

21.

p *sp* *sp*

The piano introduction consists of two staves. The right hand plays a melodic line with a trill on the first measure, followed by a series of eighth and sixteenth notes. The left hand plays a steady accompaniment of eighth notes. Dynamics include piano (*p*) and fortissimo (*sp*).

T. 7

Fremd bin ich ein-ge - zo - gen, fremd zieh ich wie - der aus. Der
Ich kann zu mei-ner Rei - sen nicht wäh - len mit der Zeit, muß

pp

The vocal line begins with a trill on the first note. The piano accompaniment consists of a steady eighth-note accompaniment in the left hand and chords in the right hand. Dynamics include pianissimo (*pp*).

T. 12

Mai warmir ge - wo - gen mit manchem Blu - men - strauß. Das Mädchen sprach von
selbst den Weg mir wei - sen in die - ser Dun - kel - heit. Es zieht ein Mon - den -

legato

The vocal line continues with a trill on the first note. The piano accompaniment continues with a steady eighth-note accompaniment. Dynamics include *legato*.

T. 17

Lie - be, die Mut - ter gar von Eh, das Mädchen sprach von Lie - be, die
schat - ten als mein Ge - fähr - te mit, es zieht ein Mon - den - schat - ten als

The vocal line continues with a trill on the first note. The piano accompaniment continues with a steady eighth-note accompaniment.

T. 22

Mut-ter gar von Eh- nun ist die Welt so trü - be, der
 mein Ge - fähr-te mit, und auf den wei-ßen Mat-ten such

fp *fp*

T. 28

Weg ge-hüllt in_ Schnee, nun ist die Welt so trü - be, der Weg gehüllt in
 ich des Wil - des_ Tritt, und auf den wei - ßen Mat - ten such ich des Wil - des

T. 33

Schnee.
Tritt.

fp *fp*

T. 39

Was soll ich länger wei - len, daß man mich trieb hin - aus? Laß ir-re Hunde

pp

T. 45

heu - len vor ih-res Her-ren_ Haus! Die- Lie-be liebt das Wan - dern-Gott

pp legato

T. 50

hat sie so ge-macht- von einem zu dem an - dern Gott hat sie so ge-macht.

T. 56

Die Lie - be liebt das Wan - dern-fein Liebchen, gu-te Nacht,- von

T. 62

ei - nem zu dem an - dern-fein Liebchen, gu-te Nacht!

T. 68

Will dich im Traum nicht stö - ren, wär

T. 74

schad um dei - ne Ruh, sollst meinen Tritt nicht hö - ren-sacht, sacht die Tü - re

T. 79

zu! Schreib im Vor-ü-ber-ge-hen ans Tor dir: gu-te Nacht, da-

T. 84

mit du mö-gest se-hen, an dich hab ich ge-dacht.

T. 89

Schreib im Vor-ü-ber-ge-hen ans Tor dir: gu-te Nacht, da-

T. 94

mit du mö-gest se-hen, an dich hab ich ge-dacht, an dich hab ich ge-

pp un poco rit.

T. 99

dacht.

a tempo p pp dimin.